

	<p>Objekt: 6 Kreuzer von Herzog Sylvius Friedrich von Württemberg-Oels</p> <p>Museum: Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de</p> <p>Sammlung: Württembergische Münzen</p> <p>Inventarnummer: SV-723</p>
--	--

Beschreibung

Diese Silbermünze sind eine 6 Kreuzer, wie die Wertangabe VI (KREUZER) in einer kleinen Kartusche in der Legende unterhalb des Münzbildes auf dem Avers angibt. Die Legende nennt den Titel des Münzherrn: SYLVI(VS) FRID(ERICVS) D(EI) G(RATIA) DVX WIRT(EMBERGENSIS) TEC(CENSIS) I(N) S(ILESIA) OLS(NENSIS) – Sylvius Friedrich, von Gottes Gnaden Herzog von Württemberg, Teck, Oels in Schlesien. Die Legende ist durch einen Perlenkreis vom Münzbild getrennt, das das geharnischte Brustbild des Münzherrn Herzog Sylvius Friedrich von Württemberg-Oels nach rechts zeigt.

Die Legende des Revers vervollständigt seinen Herzogstitel: CO(MES) MONT(IS)B(ELLIGARDENSIS) DO(MINUS) I(N) HEID(ENHEIMENSIS) STERN(BERGENSIS) & ME(DZIBORENSIS) – Graf von Mömpelgard, Herr in Heidenheim, Sternberg (heutiges Šternberk) und Medzibor. Die Legende schließt mit dem Prägejahr 1674. Auch auf dem Revers ist die Legende von dem Münzbild durch einen Perlkreis abgetrennt. Zu sehen ist das Wappentier des Herzogtum Oels, der Schlesische Adler mit einer liegenden Mondsichel auf der Brust und ausgeschlagener Zunge. Der Adler ist mit einem Fürstenhut bekrönt. Links und rechts des Adlers befindet sich das Kürzel des Münzmeisters und Wardeins Samuel Pfahler, der von 1674–1678 in der Münzstätte Oels tätig war.

Avers wie Revers sind in einen geriffelten Rand eingefasst.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber / Prägung

Maße:

Durchmesser: 26,2 mm; Gewicht: 3,06 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1674
	wer	Samuel Pfahler (Münzmeister)
	wo	Oels
Beauftragt	wann	
	wer	Silvius II. Friedrich von Württemberg-Oels (1651-1697)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Haus Württemberg
	wo	

Schlagworte

- 6 Kreuzer